



GEMEINDE BACHS

Mitteilungsblatt

Januar 2009

Sehr geehrte Bachserinnen und Bachser

Die Budgetgemeindeversammlung ist vorbei, die Hektik im Dezember hat sich wieder eingestellt – Zeit sich mit dem ablaufenden Jahr auseinander zu setzen. Das Jahr 2008 ist wie im Fluge vergangen. Ich habe das Gefühl, ich hätte gestern erst den Jahresbericht 2007 geschrieben. Trotzdem ist auch im Jahr 2008 wieder sehr viel gelaufen.

Allem voran hat sich der Gemeinderat dieses Jahr mit der Revision der Bau- und Zonenordnung beschäftigt, die noch aktuelle BZO stammt bekanntlich aus dem Jahre 1993. Dass sich in dieser Zeit die Bedürfnisse der Bevölkerung geändert haben, muss ich nicht weiter erläutern. Unser Ziel war es, schützenswertes zu schützen und im Gegenzug aber auch neue Möglichkeiten zu schaffen, ohne den Charakter des Dorfes stark zu beeinträchtigen.

Nach einer Infoveranstaltung am 14. Februar und der Veröffentlichung eines revidierten Entwurfes wurde die Revision der BZO an einer ausserordentlichen und sehr spannenden Gemeindeversammlung am 1. September 2008 von der Bachser Bevölkerung angenommen. Raphael, mein ältester Sohn hat nach der Versammlung gemeint, er habe mehr Action erlebt als wenn er im Kino einen Krimi gesehen hätte. Für die Annahme der zukunftsgerichteten BZO möchte ich mich an dieser Stelle bei Ihnen nochmals bedanken.

Ebenfalls sehr spannend waren die Einigungsverhandlungen mit Unique betreffend des Sicherheitszonenplanes in Sachen des "Gekröpften Nordanfluges". An drei Verhandlungstagen versuchte Unique mit den durch den Sicherheitszonenplan betroffenen Gemeinden und Privatpersonen vergeblich eine Einigung zu finden. Die Einschnitte in die Natur wären trotz leichtem Entgegenkommen von Unique zu gross gewesen. Im Nachhinein hat sich auch das BAZL gegen den "Gekröpften Nordanflug" ausgesprochen. Allerdings ist dieses Thema noch nicht abgeschlossen. Die Südgemeinden haben Rekurs gegen den Entscheid des BAZL eingereicht.

Das Projekt "Zukunft Bachs" ist auch im Jahr 2008 weiter verfolgt worden. Am 17. Mai konnten an einer Veranstaltung "Zukunft Bachs ein Jahr danach" bereits umgesetzte Projekte und die laufenden Arbeiten vorgestellt werden. Speziell möchte ich an dieser Stelle auf die Einführung von zwei Nachtbusverbindungen nach Bachs hinweisen. Details dazu finden Sie in diesem Mitteilungsblatt. Ebenfalls konnte für den Dorfladen eine sehr gute Nachfolgelösung gefunden werden und auch das Projekt eines Spielplatzes nimmt langsam Gestalt an.

Ganz speziell freut mich das Projekt "Zukunft Bachs" auch, weil in den verschiedenen Teilgruppen auch einige Jugendliche und junge Bachser tatkräftig mitarbeiten.

Am 20. September durften wir auch dieses Jahr unsere Damen-Korbballmannschaft zum 5. Mal in Serie als Schweizermeisterinnen feiern. Eine Serie, die es im Schweizer Korbball bisher nur einmal gegeben hat. Wir gratulieren der Mannschaft zu diesem grossen Erfolg.

Neben diesen erwähnten Themen beschäftigen wir uns auch mit verschiedenen Projekten, die von Kantonsseite eingeleitet wurden, diese sind unter Anderem:

- ein neues Finanzausgleichsgesetz durch welches die finanziellen Mittel der Gemeinden gerechter verteilt werden sollen
- eine Reform der Gemeindestrukturen, die Zusammenschlüsse von Gemeinden fördern soll
- eine Reorganisation des Betreuungswesens, welche die Betreuungssämter professionalisieren und vergrössern wird.

Neben diesen Hauptarbeiten durften wir auch im ablaufenden Jahr viele verschiedene, interessante Herausforderungen und Aufgaben aber auch schöne und gesellige Anlässe erleben, welche das Amt in der Gemeindebehörde mit vielen guten Erfahrungen bereicherten.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bachserinnen und Bachsern für ihr Vertrauen und ihr Engagement für die Gemeinde bedanken. Auch meiner Ratskollegin, meinen Ratskollegen, dem Gemeindeschreiber, den Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung und dem weiteren Gemeindepersonal möchte ich einen grossen Dank für die gute, konstruktive und sachliche Zusammenarbeit aussprechen.

Nun wünsche ich Ihnen frohe, besinnliche und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

Emanuel Hunziker / Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Nachrüstung des Scheibenstandes mit Kugelfängen

Aufgrund der Revision des Bundesgesetzes über den Umweltschutz sind die Gemeinden verpflichtet die Scheibenstände mit Kugelfängen zu versehen. Damit soll sichergestellt werden, dass künftig keine Geschosse mehr ins Erdreich eindringen. Findet die Installation der Kugelfangkästen bis zum Beginn der Schiesssaison 2009 statt, übernimmt der Bund 40% einer allfälligen späteren Komplettsanierung des Kugelwalles. In welchem Zeithorizont die Kugelwälle komplett saniert werden müssen, ist noch nicht bekannt.

Schweizweit gibt es nur 2 zugelassene Anbieter von Kugelfängen. Der Gemeinderat hat nach eingehender Prüfung der beiden Produkte den Auftrag an die Firma Leu + Helfenstein, 6212 St. Erhard vergeben und den erforderlichen Investitionskredit von Fr. 21'600.-- gesprochen. Die Installation der 4 Kugelfänge wird grösstenteils durch den Schiessverein in Fronarbeit erledigt.

Kurzmitteilungen

- Der Gemeinderat hat die Teilrevision der Zweckverbandsstatuten der Zivilschutzregion Läger-Egg zur Prüfung erhalten. Er hat diesen nach eingehender Prüfung aufgrund inhaltlicher Mängel an die Zivilschutzkommission zur Überarbeitung zurückgewiesen.
- Es wurde ein Grundsteuerfall behandelt. Da der Gewinn unter Fr. 5'000.-- betrug konnte keine Grundsteuer erhoben werden.
- Aufgrund einer Empfehlung der Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich hat der Gemeinderat interne Richtlinien für die Bemessung der Sozialhilfe erlassen. Damit soll sichergestellt werden, dass bei der Berechnung der Ansprüche Rechtsgleichheit und Transparenz gewährleistet ist.

***Der Gemeinderat Bachs und das
Verwaltungspersonal wünschen
Ihnen frohe Festtage und einen guten
„Rutsch“ ins neue Jahr!***



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Zwischen Weihnachten und Neujahr, vom **Mittwoch, 24. Dezember 2008, ab 12.00 Uhr bis Freitag, 02. Januar 2009** bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Bei Meldungen von Todesfällen kann das Bestattungsamt jeweils von 09.00 - 10.00 Uhr über Tel. 043 433 20 38 erreicht werden.

Ab **Montag, 05. Januar 2009**, sind wir wieder für Sie da.

Eine Bitte der Finanzverwaltung

Wir bitten Sie, die Lieferanten- und Handwerkerrechnungen sowie die Spesenlisten und Aufstellungen über Entschädigungen an Funktionäre und Behörden bis spätestens **Mittwoch, 07. Januar 2009** abzugeben, damit sie noch berücksichtigt werden können. Wir danken für Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Freitag	geschlossen

☎ **043 433 20 30**

Fax: 043 433 20 31

gemeindeverwaltung@bachs.ch

www.bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00

☎ **043 433 20 32**

steueramt@bachs.ch

Öffnungszeiten Büro Förster

Donnerstag	07.00 - 09.00
------------	---------------

☎ **043 433 20 34**

forst@bachs.ch

Öffnungszeiten Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Montag	08.00 - 12.00 und 16.00 - 19.00
Dienstag bis Freitag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

☎ **044 853 17 42**

zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

☎ **044 855 40 50**

simon.kurz@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Dienstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
----------	---------------------------------

☎ **044 855 40 47**

Gesamtschweizerischer Sirenentest

Der nächste gesamtschweizerische Sirenentest findet am **Mittwoch, 04. Februar 2009** um **13.30 Uhr** statt. Es werden alle stationären Sirenenanlagen sowie die mobilen Sirenen des Zivilschutzes getestet. Die Alarmierungssequenz dauert bei stationären Sirenen eine Minute und wird nach zwei Minuten Unterbruch wiederholt.

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

 078 680 07 31

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss für Beiträge:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender</i>
Freitag, 30. Januar 2009	Freitag, 23. Januar 2009, 12 Uhr	Freitag, 23. Januar 2009, 12 Uhr
Freitag, 27. Februar 2009	Freitag, 20. Februar 2009, 12 Uhr	Freitag, 20. Februar 2009, 12 Uhr
Freitag, 27. März 2009	Freitag, 20. März 2009, 12 Uhr	Freitag, 20. März 2009, 12 Uhr

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Wegzüge

David Brennwald, Tal 4

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Ferrari, Alessio Rayan Sohn des Mzoughi Ilyes und der Ferrari Anna, Dorfstrasse 5, am 25. November 2008 in Bülach ZH

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgenden Jubilaren alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

18. Januar	92. Geburtstag	Karolina Itten
27. Januar	85. Geburtstag	Bertha Suter



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen werden Gratulationen an Jubilare sowie Zu- und Wegzüge nur publiziert, wenn das Einverständnis der betreffenden Personen für die Veröffentlichung vorliegt.

Öffnungszeiten des Passbüros über Weihnachten und Neujahr

Zwischen Weihnachten und Neujahr sind das Passbüro sowie das Biometrieerfassungszentrum wie folgt erreichbar:

Montag, 22. Dezember	08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 23. Dezember	08.00 - 16.00 Uhr, durchgehend
Mittwoch, 24. Dezember	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag & Freitag, 25. - 26. Dezember	geschlossen
Montag, 29. Dezember	08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 30. Dezember	08.00 - 16.00 Uhr, durchgehend
Mittwoch, 31. Dezember	08.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag & Freitag, 01. - 02. Januar	geschlossen

Für dringende Notfälle steht die Notpassstelle im Flughafen Zürich-Kloten, Tel. 044 655 57 65 auch über alle Feiertage zur Verfügung.



Gemeinde Bachs

Gemeindeversammlungsbeschlüsse vom 8. Dezember 2008

Die Gemeindeversammlungen haben die folgenden Beschlüsse gefasst:

A. Reformierte Kirchgemeinde Bachs

1. Genehmigung des Voranschlages 2009 und Festsetzung des Steuerfusses auf 14%
2. Jahresbericht der Kirchenpflege

B. Primarschulgemeinde Bachs

1. Genehmigung des Voranschlages 2009 und Festsetzung des Steuerfusses auf 44%

C. Politische Gemeinde Bachs

1. Genehmigung des Voranschlages 2009 und Festsetzung des Steuerfusses auf 58%
2. Genehmigung der Totalrevision der Zweckverbandsstatuten des Spitalzweckverbandes Dielsdorf
3. Genehmigung eines Bruttokredits über Fr. 500'000.-- (Investitionskostenanteil Politische Gemeinde Bachs: Fr. 133'700.--) für die Anschaffung eines Forstspezialfahrzeuges

Die Versammlungsprotokolle und die gefassten Beschlüsse liegen während den Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Gegen die gefassten Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden.

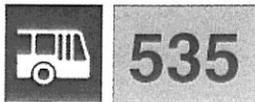
Gegen die gefassten Beschlüsse kann gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit) innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Begehren um Berichtigung des Protokolls können in Form des Rekurses innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage erhoben werden.

Rekurse und Beschwerden sind beim Bezirksrat Dielsdorf, Geissackerstr. 24, 8157 Dielsdorf, einzureichen. Die Eingaben haben einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten.

Bachs, 12. Dezember 2008

Gemeinderat Bachs, Primarschulpflege Bachs und
Kirchenpflege Bachs



PostAuto
DIE POST
ZVV-Contact
0848 988 988
www.zvv.ch
wap.zvv.ch



Post
Richtung
Dielsdorf, Bahnhof

Gültig ab 14.12.2008

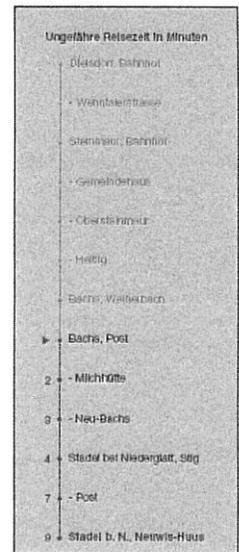
Der neue Fahrplan ist da!



PostAuto
DIE POST
ZVV-Contact
0848 988 988
www.zvv.ch
wap.zvv.ch

Post
Richtung
Stadel b. N., Neuwis-Huus

Gültig ab 14.12.2008



Als Sonntage gelten auch: 25. und 29. Dezember, 1. und 2. Januar, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffsahrt, Pfingstmontag, 1. August

Als Sonntage gelten auch: 25. und 29. Dezember, 1. und 2. Januar, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffsahrt, Pfingstmontag, 1. August

h	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertag	h
5				5
6	13	13		6
7	13	13		7
8	13	13		8
9			13	9
10				10
11	13	13	13	11
12	13	13		12
13	13	13	13	13
14				14
15			13	15
16	13	13	13	16
17	13		13	17
18	13		13	18
19	13	13		19
20				20
21				21
22				22
23				23
0				0

h	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- und Feiertag	h
5				5
6	43	43		6
7	43	43		7
8	43	43		8
9			43	9
10				10
11	43	43	43	11
12	43	43		12
13	43	43	43	13
14				14
15			43	15
16	43	43	43	16
17	43		43	17
18	43		43	18
19	43	43		19
20				20
21				21
22				22
23				23
0				0

Neue Nachtverbindungen ab 2009

- Der Kurs **515** (Bülach - Weiach - Kaiserstuhl) fährt jeweils am **Freitag** und **Samstag** auf Verlangen um 0.04 Uhr ab Bülach über Fisibach weiter nach Bachs, Haltestelle Post.

- Der Nachtbus **N51** ab Oberglatt verkehrt jeweils an den Wochenenden um 2.23 und 4.23 Uhr auf Verlangen weiter nach Bachs, Haltestelle Post.



Bachs 2009

An alle Bachserinnen und Bachser und Freunde des Bachsertales

Einladung zum Bächtelisapéro 2009

Bächtelistag, 2. Januar 2009

15 – 17 Uhr im Gemeindesaal Bachs
Mehrzweckgebäude

- Begrüssung zum Neuen Jahr
- Mit musikalischem Schwung ins 2009 mit dem Bläserquartett

Neeri Brass

- Neujahrsgross des Gemeinderates
- Gedanken und Bilder zum Jahreswechsel
- Wir stossen an aufs Neue Jahr

Beachten Sie, dass wir den **Apéro nochmals versuchsweise auf den späten Nachmittag** gelegt haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bachser Forum

Gemeinderat Bachs

Ärztlicher Notfalldienst Wehntal: 1. Quartal 09

08. Jan.	Dr. B. Piva	Tel: 044 853 05 09
10. Jan.	Dr. P. Wespi	Tel: 044 853 37 37
11. Jan.	Dr. J. Fatzer	Tel: 044 853 09 21
15. Jan.	Dr. P. Wagner	Tel: 044 853 06 03
17. Jan.	Dr. R. Dillinger	Tel: 044 856 16 33
18. Jan.	Dr. P. Wagner	Tel: 044 853 06 03
22. Jan.	Dr. R. Dillinger	Tel: 044 856 16 33
24./25. Jan.	Gemeinschaftspraxis Oberweningen	Tel: 044 857 80 80
29. Jan.	Dr. J. Fatzer	Tel: 044 853 09 21
31. Jan.	Dr. B. Piva	Tel: 044 853 05 09
01. Feb.	Dr. P. Wespi	Tel: 044 853 37 37
05. Feb.	Gemeinschaftspraxis Oberweningen	Tel: 044 857 80 80
07. Feb.	Dr. P. Wagner	Tel: 044 853 06 03
08. Feb.	Dr. B. Piva	Tel: 044 853 05 09
12. Feb.	Dr. P. Wespi	Tel: 044 853 37 37
14. Feb.	Dr. J. Fatzer	Tel: 044 853 09 21
15./19./21. Feb.	Dr. G. Wirz	Tel: 044 853 05 50
22. Feb.	Dr. R. Dillinger	Tel: 044 856 16 33
26. Feb.	Dr. B. Piva	Tel: 044 853 05 09
28. Feb.	Dr. P. Wespi	Tel: 044 853 37 37

Adressen Wehntalpraxen:

- Dr. R. Dillinger	Hüttenstr. 12	8166 Niederweningen
- Dr. P. Wagner	Frohbergstr. 12	8162 Steinmaur
- Dr. P. Wespi	Früeblistr. 3	8157 Dielsdorf
- Dr. B. Piva	Früeblistr. 1	8157 Dielsdorf
- Dr. G. Wirz	Altmoosstr. 28	8157 Dielsdorf
- Dr. J. Fatzer (Dres. med. J. Fatzer, J. O. Niederer-Pelzer)	Regensbergstr. 22	8157 Dielsdorf
- Gemeinschaftspraxis Oberweningen (Dres. med. Ch. Köppel, U. Köppel,)	Chlupfwisstr. 34	8165 Oberweningen



Rück-und Ausblick 2008 der Primarschule Bachs

Liebe Bachserinnen und Bachser
Sehr geehrte Damen und Herren

Schon wieder neigt sich das Jahr 2008 seinem Ende zu. Draussen legt sich ein weisser Teppich über unser Dorf. Weihnachten steht vor der Tür. Zeit sich Gedanken über das Vergangene aber auch über das Kommende zu machen.

Das neue Volksschulgesetz brachte auch in diesem Jahr Veränderungen mit sich. So wurde der Kindergarten kantonalisiert. Er ist deshalb seit diesem Sommer obligatorisch und die Schulpflicht verlängert sich auf elf Jahre. Die bisher kommunal angestellten Kindergärtnerinnen mussten in eine kantonale Anstellung überführt werden. Gleichzeitig fallen die Staatsbeiträge weg, da sich der Kanton neu an den Besoldungen der Kindergartenlehrpersonen beteiligen muss. Das Volksschulamt legt nun auch für die Kindergärten die Klassengrösse fest und teilt den Gemeinden die Pensen der Kindergartenlehrpersonen zu.

Aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen wurde die Überarbeitung des bestehenden Organisationsstatuts erforderlich und in diesem Jahr abgeschlossen. Nach Abnahme durch die Schulpflege wurde das aktualisierte Führungsinstrument auf Beginn des Schuljahres 2008/09 in Kraft gesetzt. Bereits in diesem Herbst wurde die Zusammenarbeit mit den Oberstufenkreismunicipalitäten für die Konzepterarbeitung zur Umsetzung der sonderpädagogischen Massnahmen beschlossen. Dieses Konzept muss im nächsten Schuljahr erarbeitet werden. Die Koordination übernimmt die Oberstufenschule.

Im Schuljahr 2002/03 wurde ein erster Versuch zur Einführung der Elternmitwirkung unternommen. Das angestrebte Elternforum konnte jedoch nicht realisiert werden. Ende August 2007 verabschiedete die Schulpflege ein entsprechendes Konzept, bevor im Januar 2008 an einem Elternabend ein erneuter Anlauf genommen wurde. Diesmal meldeten sich interessierte Eltern und zwei Vertreterinnen wirkten bei der Ausarbeitung des Reglements mit. Im September erfolgte die Gründungsversammlung und der fünfköpfige Vorstand konnte gewählt werden. Für den letzten Schultag in diesem Jahr hat das Elternforum die Organisation übernommen und wird auch aktiv mitarbeiten.

Seit diesem Schuljahr sind alle Schulen im Kanton Zürich geleitet. Ausnahmen gibt es nur für Kleinstschulen. Jede Schule erarbeitet einen Projektplan über mehrere Jahre, woraus dann das jährliche Schulprogramm in einer feineren Planung erarbeitet wird. An unserer Schule ist das nicht neu, da bereits vor einigen Jahren eine Schulleitung eingesetzt wurde. Neu ist der Beschluss der Schulpflege, wonach der Projektplan für vier Jahre erstellt werden muss und zwar ab und bis Mitte der Legislaturperiode. Dadurch wird sichergestellt, dass neue Behördemitglieder genügend Einblick erhalten, bevor neue Weichen gestellt werden müssen.

Das Grundstufenprojekt wurde vom Regierungsrat bis 2012 verlängert. Mit den gegenwärtig sehr kleinen Jahrgängen von etwa drei bis fünf Kindern könnte ein Kindergarten in unserem Dorf gar nicht mehr geführt werden. Die Grundstufe, die Kindergarten und erste Klasse umfasst und die nach wie vor gute Nachfrage nach Tagesschulplätzen ermöglichen auch in Zukunft unseren Kleinsten einen Schuleinstieg im eigenen Dorf. Im April wurde unsere Grundstufenlehrerin, Christina Murmann Ritler Mutter. Sie entschloss sich daraufhin, aus dem

Schuldienst auszutreten und sich ganz ihrer neuen Aufgabe zu widmen. Wir danken Christina Murmann Ritler für ihren langjährigen grossen Einsatz zum Wohle der Kinder und unserer Schule. Unsere besten Wünsche begleiten sie und ihre Familie in die Zukunft.

Im Rahmen von Zukunft Bachs fand im Februar eine Informationsveranstaltung zum Thema Fusion und Kooperation statt. Die Anwesenden votierten klar dafür, dass die bestehenden Gespräche mit den Gemeinden des Oberstufenkreises fortgesetzt werden. Die gewünschte Unterstützung mit detaillierten Informationen, vor allem in Bezug auf die finanziellen Auswirkungen für die einzelnen Gemeinden, erhielten wir von den kantonalen Stellen nicht. Die Kontaktaufnahme mit der vor kurzem gebildeten Schule Wehntal brachte mehr. Gegenwärtig wird ein Arbeitspapier, das als Gesprächsgrundlage für die nächste Sitzung im Januar 2009 dient, erarbeitet.

Der Bachser Märt offerierte den Kindern, die am Räbeliechtli-Umzug teilnahmen, Würste und Getränke. So fand der musikalische Abschluss des Umzuges vor dem Dorfladen statt, wo sich viele Zuhörerinnen und Zuhörer einfanden. Frau Werren und ihrem Team danken wir für die grosszügige Spende und die nette Bedienung.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Feuerwehr, insbesondere bei Samuel Nötzli und Andreas Brotzer, die den Umzug begleitet und für die Sicherheit der Teilnehmenden gesorgt haben.

Im kommenden Jahr werden wir weiterhin an der Umsetzung des neuen Volksschulgesetzes arbeiten, uns aber auch im Rahmen von Zukunft Bachs für unsere Schule einsetzen und Weichen für die Zukunft stellen. 75 fröhliche Kinder sind Motivation genug für einen hohen Einsatz. Diesen leisten unsere Mitarbeitenden jeden Tag. Alle nehmen ihre Aufgabe an ihrem Platz wahr, alle sind sich ihrer Verantwortung bewusst, alle braucht es zum guten Gelingen unserer Schule. Ich danke allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, meiner Kollegin und meinen Kollegen von der Schulpflege für die konstruktive Zusammenarbeit, für ihr Engagement und ihr verantwortungsvolles Handeln. Gemeinsam werden wir uns weiterhin für die Bachser Schule einsetzen.

Für die gute Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung bedanke ich mich bei unserem Elternforum, bei den Vertretern der Schulen des Oberstufenkreises, beim Gemeinderat, der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeverwaltung. Es ist immer wieder erfreulich, wie viele Eltern und Schulinteressierte an unseren Anlässen teilnehmen. Ein herzliches Dankeschön geht an sie alle.

Im Mittelpunkt standen auch in diesem Jahr unsere Schülerinnen und Schüler. Unser Hauptaugenmerk wird auch im nächsten Jahr bei ihnen sein und in Zusammenarbeit mit den Eltern werden wir ihnen einen guten Boden für ihren künftigen Weg schaffen können. Eine Tätigkeit mit Kindern ist eine anspruchsvolle aber auch befriedigende Aufgabe, der wir uns im nächsten Jahr gerne wieder stellen werden. Im Namen der Schulpflege, sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

Primarschulpflege Bachs

Ruth Itten



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bachs
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telephon: 044 858 27 45
Fax: 044 885 79 91
E-Mail: bachs@zh.ref.ch
www.ref-kirche-bachs.ch

Januar 2009

Gottesdienste

- | | |
|---------------------------------|--|
| Mittwoch, 31. Dezember
20.00 | Gottesdienst zum Silvester
Musikalische Umrahmung: Posaunenchor Bülach
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |
| Sonntag, 4. Januar
9.30 | Erster Gottesdienst des Jahres 2009
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |
| Sonntag, 11. Januar
9.30 | Predigtgottesdienst
Taufe von Lenny Thomas Spahni
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |
| Sonntag, 18. Januar
9.30 | Predigtgottesdienst
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |
| Sonntag, 25. Januar
9.30 | Predigtgottesdienst
Pfarrer Martin Schärer, Regensberg (Kanzeltausch) |
| Sonntag, 1. Februar
20.00 | Abendgottesdienst
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Anschliessend gemütliches Beisammensein am Cheminée-Feuer |

Jugendgottesdienst

Es können alle Gemeindegottesdienste besucht werden. Spezieller Tipp:

- | | |
|------------------------------|--|
| Sonntag, 18. Januar
18.00 | Tröööt-Abend im Pfarrhaus-Saal
Pfarrerin Sonja Weisenhorn |
|------------------------------|--|

Kolibri und Domino-Treff

Nächster Block nach den Sportferien.

Altersnachmittag

- | | |
|---------------------------------|--|
| Donnerstag, 15. Januar
14.00 | Vortrag über Heilpflanzen
Rita Joss, Dällikon |
|---------------------------------|--|

Jahresbericht 2008

Unsere Organistin Sabine Weidmann feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Ja, so viele Jahre sitzt sie schon auf ihrer Orgelbank und verschönert mit ihrer Musik die Gottesdienste, Beerdigungen und Hochzeiten. Letzthin hat sie uns in einer interessanten Stunde die Orgel gezeigt. Sie hat etwas über die Geschichte erzählt, erklärt wie sie funktioniert und anhand vieler schöner Beispiele gezeigt, wie die verschiedenen Register tönen. Deshalb stellen wir im diesjährigen Jahresbericht die Orgel ins Zentrum. Sabine Weidmann hat diesen Text geschrieben. Er kann auch im Internet unter www.ref-kirche-bachs.ch in der Rubrik ‚Portrait der Kirche‘ nachgelesen werden. Dort ist er reich bebildert.

Die Orgel der reformierten Kirche Bachs

Es ist eine zweimanualige Metzler-Orgel mit Rückpositiv.

Die Orgel bildet den Blickfang in der Kirche, wenn man die Kirche durch das Seitenportal betritt. Sie erscheint als schmucker Gegenpol auf der Westempore zum dreigeteilten Chor mit seinen malerischen Glasfenstern.

Anlässlich der umfassenden Kirchenrenovation von 1962–64 in der Amtszeit von Pfarrer Manfred Weiss wurde die Orgel durch die Firma Metzler und Söhne aus Dietikon als Schleifladenorgel mit mechanischer Traktur und Registersteuerung erbaut.

Das Orgelgehäuse erscheint in seinen Konturen ganz traditionell angelegt. Hauptwerk und Rückpositiv zeigen zwei formal gleiche, 5 – achsige Prospekte mit Spitzturm in der Mitte.

Im Prospekt des Hauptwerks stehen Pfeifen von Principal 8', im Prospekt des Rückpositivs die Pfeifen von Principal 2'. Die Labialpfeifen sind je nach Register aus Zinn oder Holz gearbeitet.

Die schlichten, zart vergoldeten Schleierbretter vor den Pfeifenmündungen zeigen ein stilisiertes Fischgratmuster.

Der Spieltisch ist aus Eiche und hat zwei Manuale. Die zwölf Register verteilen sich auf die beiden Manuale Rückpositiv und Hauptwerk und das Pedal. Zudem ist es möglich, sie untereinander durch drei Koppeln zu verbinden, sodass sich weitere, wunderschöne Klangbilder ergeben.

So erweist sich das Instrument neben den kunstvollen Glasfenstern, dem traditionsreichen Taufstein und der ehrwürdigen Kanzel als weiteres Schmuckstück der Bachser Kirche.

Sie erklingt und dient - im Zusammenspiel aller Teilnehmenden im Gottesdienst - der Sammlung in Freud und Leid, dem gemeinsamen Gesang, der Ruhe und Einsicht, zur Ehre Gottes.

Sabine Weidmann gebührt ein ganz grosser Dank für die 25 Jahre langen treuen Dienste in unserer Kirche. Wir hoffen fest, dass sie uns noch lange Zeit mit ihrem schönen Spiel auf der immer anders klingenden Orgel erfreuen wird.

Jetzt verlese ich noch die kirchlichen Daten:

Im vergangenen Jahr wurden

- 6 Kinder getauft
- 4 Jugendliche konfirmiert
- 4 Hochzeitspaare getraut
- 7 Gemeindeglieder sind seit der letzten Gemeindevers. gestorben:

Theodor Schulthess
Gertrud Meier-Schütz
Hans Schweizer-Dübendorfer
Kurt Haslinger
Fritz Keller-Gamper
Anna Maria Meier
Arnold Zimmermann-Bettega.

Ich bitte Sie, in einem Moment der Stille der Verstorbenen zu gedenken.

Zum Schluss unseres Jahresberichtes wollen wir unserer allseits geschätzten Pfarrerin Sonja Weisenhorn für ihre unermüdliche Arbeit ganz herzlich danken. Sie hat sich auch mit all ihrer Kraft für unser Dorf im Rahmen des Projekts „Zukunft Bachs“ eingesetzt. Ich möchte einen Satz aus ihrer Qualifikation zitieren: „Sonja Weisenhorn ist eine sehr kompetente Pfarrerin. Wir freuen uns, dass sie noch lange bei uns bleiben will, weil alles so gut und zufriedenstellend läuft und wir nicht auf sie verzichten können und wollen.“

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei ihr und der ganzen Pflege für die Übernahme von all meinen Arbeiten und Pflichten während meiner langen Krankheit. Sie liessen mir dadurch genügend Zeit, um wieder gesund zu werden. Ich bin sehr dankbar dafür.

Dank dem Einsatz von Sabine Weidmann und Monika Brotzer konnte der Koli-bri-Unterricht weiterhin durchgeführt werden. Monika Brotzer dürfen wir jetzt sogar fest zum Team zählen. Herzlichen Dank! Die Kirchenpflege bedankt sich auch bei Luzia Sturzenegger für ihre grosse Arbeit mit den Domino-Kindern, die sie wieder mit viel Liebe leistete.

Ebenfalls danken wir Ruth Merki für den immer passenden wunderschönen Blumenschmuck, unseren unermüdlichen Helferinnen und Helfern für die Altersarbeit und die speziellen Gottesdienste und unserer 3. Klass-Katechetin Nelly Marazzi.

Margrit Lang, unsere gute Fee, leistet ihren grossen Beitrag zu unserer offenen, freundlichen Kirche wie immer mit Bravour. Für allseits gute Zusammenarbeit und ihr Engagement danken wir ihr ganz herzlich.

Nun wünschen wir Ihnen allen eine frohe Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

Bachs, 2. 12. 2008

Für die Kirchenpflege
Vreni Sturzenegger



Katholische Pfarrei St. Paulus Dielsdorf

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Buchserstr. 12, 8157 Dielsdorf, Tel. 044 853 16 66

<http://www.pfarrei-dielsdorf.ch> - pfarramt.dielsdorf@kath.ch

Spezielle Gottesdienste im Januar

Mittwoch, 31. Dez.	17.00	Ökum. Silvestergottesd. in der kath. Kirche D'dorf
Donnerstag, 1. Januar	9.45	Neujahrsgottesdienst
Sonntag, 4. Januar	11.15	Familiengottesdienst zur Aussendung der Sternsinger, anschl. Apéro
Sonntag, 18. Januar	9.30	Ökum. Gottesdienst , in der ref. Kirche D'dorf

Die Sternsinger sind unterwegs

Sonntag, 4. Januar 11.15 / 17.00

Die SchülerInnen der Mittelstufe sind als Hl. Drei Könige verkleidet unterwegs. Sie erzählen und singen von der Geburt Christi und segnen die Häuser und ihre Bewohner. Als Zeichen schreiben sie mit Kreide 20 * C + M + B + 08 über die Haustüren. Die Kreide und die Sternsinger werden am Morgen im Gottesdienst (11.15) gesegnet und ausgesandt.

Dieses Jahr werden Projekte aus Kolumbien unterstützt. Helfen Sie uns zu helfen, und laden Sie die Sternsinger ein. Bis am 6. Januar können Sie sich in den Listen in der Kirche eintragen oder bis am 4. Januar im Pfarramt 044 853 16 66 melden.

Singin' the Gospel in Dielsdorf

Liebe, Lebensfreude und Leidenschaft sind Botschaften, die der Gospelchor Get UP! aus Zürich seinem Publikum näher bringen möchte. «Gospel muss man nicht nur hören, Gospel muss man erleben» sagt US-Amerikaner Cliff Agard, der den Chor seit seiner Gründung im Jahr 1998 leitet. Die Songarrangements und die Solostimme des professionellen Musikers sind einzigartig und verleihen Get UP! den speziellen Gospelgroove. Cliff Agard hat den Gospel und den Soul im Blut, was auch bei den Auftritten zu spüren ist.

Eine Auswahl seiner Lieder führt der Gospelchor Get UP! am **Sonntag, 18. Januar 2009 um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Dielsdorf** vor und erfüllt sein Publikum einmal mehr mit innerer Lebensfreude. Der Eintritt für diesen besonderen Musikgenuss ist frei. Sie sind herzlich eingeladen, in die Welt des Gospels einzutauchen!

Frauenbegegnungsabend

Die Gruppo Donne lädt alle Frauen jeglicher Nationalität ein zum Frauenbegegnungsabend.

Wir treffen uns am **Freitag, 30. Januar 2009, um 19.00 Uhr im Pfarreisaal Dielsdorf** und freuen uns auf die Gelegenheit, einander näher kennen zu lernen. Es wird ein Imbiss offeriert.

Auf einen gelungenen Abend freut sich die Gruppo Donne.

RECHTS- AUSKUNFT

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

Sprechstunden

(Montags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr)

Bülach

Marktgasse 27, 4. Stock
(vis-à-vis Rathaus)

Niederhasli

Dorfstrasse 9
(Lehrer-Keller-Haus)

2009

5. / 19.	Januar	12. / 26.
2. / 23.	Februar	9.
9. / 23.	März	2. / 16. / 30.
6.	April	---
11. / 25.	Mai	4. / 18.
15. / 29.	Juni	8. / 22.
---	Juli	6.
17. / 31.	August	24.
14. / 28.	September	7. / 21.
26.	Oktober	19.
9. / 23.	November	2. / 16. / 30.
7.	Dezember	14.

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Voranmeldung ist nicht erforderlich.



SPITAL DIELSDORF

Seit anfangs November 2008 kann im Spital Dielsdorf eine zusätzliche Dienstleistung angeboten werden. Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf hat im Eingangsbereich des Spitalgebäudes einen Bancomaten installiert.

Kunden, Patienten und Besucher haben immer wieder angefragt, wo denn in der Nähe Geld bezogen werden könnte für die Bezahlung eines Trainingsabonnementes in der Physiotherapie, für Depotzahlungen oder für den täglichen Bedarf. Mit dem heutigen Dienstleistungsangebot des Krankenhauses, der ADUS-Medica AG, der Physiotherapie, dem Augeninstitut und dem Röntgeninstitut, diversen Arztpraxen und dem öffentlichen Restaurant Giardino gehen heute täglich rund 700 Besucher, Patienten und Angehörige ein und aus.

Dieses Bedürfnis wollten wir gerne abdecken und haben in der Region verschiedene Banken und die Post angefragt. Die Bezirkssparkasse Dielsdorf als einziges Geldinstitut war bereit, auf eigene Rechnung einen Bancomaten zu installieren, wohl wissend, dass sich die diesbezüglichen Kosten kaum amortisieren würden. Trotzdem erachtete es die Bank als Zeichen der Kundennähe und des Kundendienstes, im Spital Dielsdorf eine Möglichkeit für den Bargeldbezug einzusetzen.

Die ersten positiven Feedbacks haben wir bereits erhalten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Bezirks-Sparkasse.



Gesucht: Intakte Familien und Wohngemeinschaften im Zürcher Unterland für Jugendliche zwischen 16 bis 20 Jahren während ihrer Ausbildung in einem geschützten Rahmen.

Wir bieten: - Begleitung durch unser geschultes Fachpersonal vor Ort
- Eine angemessene Bezahlung

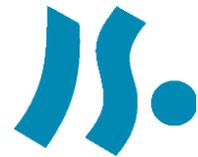
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann besuchen Sie unsere Informationsveranstaltung am 21.01.09 um 19:30 Uhr im Restaurant Neuhof in Bachs.

BBWA Steinmaur

BBWA Steinmaur | Eggstrasse 12 | 8162 Steinmaur | mail@bbwa-egghof.ch | 044 853 33 73

Mehr Informationen:
www.bbwa-egghof.ch



Kontaktstelle für Kleinkindfragen

Erziehungs- und Gemeinwesenberatung

Wir sind Ihre Anlaufstelle für Fragen, die sich im Zusammenleben mit kleinen Kindern stellen:

- Unentgeltliche Beratung bei Erziehungsfragen und/oder Familienproblemen
- Informationen über Angebote für Vorschulkinder im Bezirk (Mu-Ki-Treffen, Spielgruppen, Betreuungsangebote) und Mithilfe beim Aufbau von Gruppen
- Spezielle Angebote für Väter
- Informationen über Kontaktgruppen und Angebote für ausländische Familien
- Vermittlung von Adressen von Jugendlichen, die babysitten
- Informationen über Vorträge, Kurse und Gesprächsrunden
- Ausleihe von Sach- und Bilderbüchern zu verschiedenen Aspekten der Entwicklung und Erziehung des Kleinkindes

Kurse für werdende Eltern

Mutter / Vater / Eltern werden, Zusammenleben mit dem Baby und der Alltag als neugeborene Familie sowie Pflege, Stillen und Ernährung sind Schwerpunkte im Kurs. Der Kurs wird von einer Mütterberaterin HFD und einem Väterberater geleitet.

**Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Sie erreichen uns unter Telefonnummer 044 855 65 20.**

Mütter- und Väterberatung

Steinmaur Im Kirchgemeindehaus, Schulwiesstr. 7, jeden 2. und 4. **Donnerstag** des Monats
14.00 – 15.00 Uhr Beratung **auf Voranmeldung**, 15.00 – 16.00 Uhr Beratung ohne Voranmeldung

Neu in Dielsdorf: Jugendsekretariat, Spitalstrasse 11, jeden 1. und 3. **Freitag** des Monats
14.00 – 15.00 Uhr Beratung **auf Voranmeldung**, 15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung

Leitung: Beatrice Spescha, Mütter-/Väterberaterin HFD

Telefonische Beratung: Mo. – Fr. 8 - 10 Uhr **Tel. 044 855 65 23** (Mittwoch: Beatrice Spescha)

Schneeweekend - für Verbundenheit im Alltag

Ein Wochenende voller gemeinsamer Erlebnisse für Mütter, Väter und Kinder ab 7 Jahren. Sie können Iglu bauen (mit Schlafgelegenheit), mit Schneeschuhen wandern Berghüttenromantik erleben. Die intensiven Erlebnisse in der Natur stärken die Beziehungen und zeigen Eltern und Kinder, was sie einander bedeuten und wie sie ihr Familienleben auch im Alltag pflegen können. Das Wochenende findet in der SAC-Hütte Bannalp (OW) statt und dauert von Freitag, 16. Januar, 18 Uhr bis Sonntagnachmittag, 18. Januar. Geleitet wird es von Patrick Isler, Erlebnispädagoge, Tourenleiter SAC und Jürg Meyer, Bergführer und Alpen-Umwelt-Fachmann. Die Kosten betragen Fr. 180.- pro Elternteil und Fr. 75.- pro Kind. Auskunft und Anmeldung bei: Elternbildung West, Jugendsekretariat Bülach und Dielsdorf, Tel. 044 855 65 60, eb.west@ajb.zh.ch.

Führerschein für Väter

Erziehung ist weder Kunst noch Kinderkram. Aber wenn Väter Bescheid wissen, welche Freiräume und welche Grenzen oder welche Unterschiede im Erziehungsstil von Mann und Frau förderlich sind für Kinder, dann wird Vatersein zur spannenden und lohnenden Herausforderung. In einem dreiteiligen Kurs können Väter ihre Erziehungskompetenzen erweitern und damit die Beziehung zu ihren Kindern verbessern. Der Kurs findet am 29. Januar, 4. Februar und 3. März 2009 jeweils von 20 bis 22 Uhr im Jugendsekretariat in Bülach statt und wird geleitet von Martin Gessler, Erwachsenenbildner und STEP-Elternkursleiter, Kosten Fr. 65.-. Auskunft und Anmeldung bei Elternbildung West, Jugendsekretariat Bülach und Dielsdorf, Tel. 044 855 65 60, eb.west@ajb.zh.ch.

Winter-Angebote auf dem Eichhof:

Entensonntag

Sonntag, 28. Dezember '08

Silvester

Mittwoch, 31. Dezember '08 ab 19.00 Uhr

Reservierungen werden
gerne entgegen genommen

Betriebsferien:

1. Januar - 17. Januar 2009

Wir suchen eine

Stallgefährtin

für Aline, unsere Freiberger-Stute.
Schnitzelplatz und Weiden vorhanden.

Bitte melden Sie sich bei:

Familie Merki

Tel. 044 858 17 24

Bachsertalstr. 26

8164 Bachs

Haus oder Hausteil gesucht !!!

Wir suchen ein Haus zum mieten oder kaufen im schönen Bachsertal.

Vorzugsweise ein älteres Bauernhaus allenfalls zum um- oder ausbauen und nicht an einer Durchgangsstrasse.

Wir sind ein junges Paar, das einen starken Bezug zu Bachs hat und da unsere Freunde und Familie dort leben suchen wir nach einem geeigneten Objekt.

Falls uns jemand weiterhelfen kann, wären wir froh, wenn sie sich melden würden.

Natel 079 230 84 68 oder Tel 043 305 95 12.

Besten Dank und frohe Weihnachten, Markus Berger



Veranstaltungen in den umliegenden Gemeinden

Neerach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Do	08.		Seniorenachmittag	MZG Neerach
Sa	24.		Abendunterhaltung, Gemischter Chor	MZG Neerach

Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Mi	21.		Seniorenachmittag	Stadel
Sa	10.		Theatervorstellung - Premiere, DVS	
Fr.	16.		Theatervorstellung, DVS	
Sa	17.		Theatervorstellung, DVS	
Fr.	23.		Theatervorstellung, DVS	
Sa	24.		Theatervorstellung, DVS	
So	25.		Theatervorstellung, DVS	
Fr	30.		Theatervorstellung, DVS	
Sa	31.		Theatervorstellung, DVS	

Weiach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Di	06.&20.		gemeinsamer Nachmittag, Frauenverein	Gemeindesaal Weiach
Sa	10.		Neujahrsapéro, Gewerbeverein	Gemeindesaal Weiach
Do	15.		Seniorenachmittag, ref. Kirchenpflege	Gemeindesaal Weiach
Fr	16.		Chilezmorge, ref. Kirchenpflege	Pfarrscheune Weiach
Fr	23.		Suppen & Wähentag, Frauenverein	Gemeindesaal Weiach
Fr	23.		Kinderdisco, FORUM	Gemeindesaal Weiach

Januar

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Mi	31.12.	20.00	Silvestergottesdienst mit dem Posaunenchor Bülach	Kirche
Fr	02.	15.00	Bächtelis-Apéro	Gemeindesaal
Mo	12.	19.45	Monatsübung Samariterverein	Schulhaus Steinmaur
Do	15.	14.00	Altersnachmittag	Pfarrhaussaal
Fr	23.		GV Igelbuebe	
Sa	24.	09.00	Holzertag in den Naturschutzgebieten	Schützenhaus Bachs

Februar

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr	06.		GV Schiessverein	Pfarrhaussaal
Fr - So	06. - 08.		Skiweekend Damenriege	Davos
Mo	09.	19.45	GV Samariterverein	Bachs
Sa - Sa	14. - 21.		Skilager DR / TV	Grindelwald
Sa - Sa	14. - 28.		Sportferien	
Do	19.	14.00	Gemeinsamer Altersnachmittag mit Stadel und Weiach	Weiach
So	22.	09.30	Schiessverein Bachs, Wintertraining	Schützenhaus Bachs

Die Übersicht über die bereits bekannten Veranstaltungen im Jahr 2009 finden Sie jederzeit auch auf unserer Homepage: www.bachs.ch/informationen/veranstaltung.html